

BRUNO KREISKY FORUM FÜR INTERNATIONALEN DIALOG
WIENER VORLESUNGEN/KULTURABTEILUNG DER STADT WIEN

C. BERTELSMANN
RADIO ÖSTERREICH 1
VOLKSTHEATER

laden zum Vortrag von

JEAN ZIEGLER

DER HASS AUF DEN WESTEN

WIE SICH DIE ARMEN VÖLKER GEGEN DEN WIRTSCHAFTLICHEN WELTKRIEG WEHREN

Begrüßung: **Michael Schottenberg**, Direktor des Volkstheaters
Anschließend an den Vortrag gibt es ein Gespräch und eine Publikumsdiskussion

Mittwoch | 25. November 2009 | 19.30 Uhr

VOLKSTHEATER

Kartenpreis € 6,00
Reservierungen und Vorverkauf **ab 12. Oktober 2009**
unter der **Tel.-Nr. 01/52111-400** oder **www.volkstheater.at**
bzw. an der Tageskasse des Volkstheaters

DIE VERANSTALTUNG IST GEFÖRDERT AUS DEN MITTELN DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DER STADT WIEN

Es kommt nicht darauf an, den Menschen der Dritten Welt mehr zu geben, sondern ihnen weniger zu stehlen. (Jean Ziegler)

Jean Ziegler, Bürger der Republik Genf, Soziologe, ist emeritierter Professor der Universitäten Genf und Paris-I-Sorbonne. Er war bis 1999 Nationalrat (Abgeordneter) im Eidgenössischen Parlament, dann Sonderberichterstatter der Vereinten Nationen für das Recht auf Nahrung. Seit 2008 ist er Mitglied des Beratenden Ausschusses des UNO-Menschenrechtsrates. Er ist Träger verschiedener Ehrendoktorate und internationaler Preise: wie z.B. des CARE-Millenniumspreises (2009) und des internationalen Literaturpreises für Menschenrechte (2008).

Seine Bücher *Die Schweiz wäscht weißer*, *Die Schweiz, das Gold und die Toten*, *Wie kommt der Hunger in die Welt?*, *Die neuen Herrscher der Welt und ihre globalen Widersacher* und *Das Imperium der Schande*, in mehrere Sprachen übersetzt, haben erbitterte Kontroversen ausgelöst und ihm internationales Ansehen verschafft. In seinem neuesten Buch *Der Hass auf den Westen* (C. Bertelsmann) erklärt der Kapitalismuskritiker die Wurzeln dieses Hasses und sucht nach Möglichkeiten der Überwindung.

Das neue Buch von Jean Ziegler, ***Der Hass auf den Westen. Wie sich die armen Völker gegen den wirtschaftlichen Weltkrieg wehren*** ist im September 2009 bei C. Bertelsmann erschienen und wird anlässlich des Abends im Volkstheater präsentiert.